

## **Berichterstattung Geschäftsführendes Präsidium**

**Ottawa 11. Oktober 2013 (10.00 – 13.00 Uhr)**

**Halifax 13. Oktober 2013 (10.00 – 13.00 Uhr)**

**Anwesend : Giuseppe COLANTONIO, Graham FAWCETT, Raymond CLAUDE, Walter MOTZ**

### **1. Willkommensgrüße und Einführung**

Der Präsident heißt die Mitglieder des IVV Präsidiums willkommen und bedankt sich beim kanadischen Verband für die Einladung und unterstreicht, dass es seit Gründung des kanadischen Verbandes keine Präsidiumssitzung in Kanada gab.

### **2. IVV Finanzbericht**

Der Schatzmeister berichtet über den Stand der Konten zum 30. September 2013 und bewertet die finanzielle Lage als dem Jahresverlauf entsprechend.

Ausführlich wurden die tatsächlichen Einnahmen und Ausgaben, Stand 30.

September, mit den geplanten Einnahmen und Ausgaben des Haushaltsplanes verglichen.

Beraten wurde, wie mit Mitgliedern zu verfahren ist, die offene Rechnungen über einen längeren Zeitraum haben.

Wenn auf eine Aufforderung, die offenen Rechnungen zu bezahlen, nicht geantwortet oder gezahlt wird, schaltet das geschäftsführende IVV-Präsidium den Disziplinarausschuss ein.

Nach der Satzung § 5 (2) e) sind die Mitgliedsländer zur Zahlung verpflichtet.

### **3. Webseite und Online Umfrage**

Da das Präsidium im Frühjahr entschieden hat, das IVV Veranstaltungsbuch nicht mehr herauszugeben, fiel die Entscheidung, eine Alternative als Ersatz anzubieten. Demzufolge wurde eine Online Umfrage erstellt, um die Machbarkeit einer Online Datenbank für Volkssportveranstaltungen zu prüfen. Multiple Choice Fragen wurden zu folgenden Punkten gestellt: (a) Kontaktherstellung mit jenen, die bereits Daten sammeln und veröffentlichen, (b) Fragen zu Methoden der Datensammlung, (c) Fragen zu Größe der Organisation und verschiedene Aspekte des allgemeinen Wanderprogramms, (d) Abgleichung, welche Daten bereits für die Veröffentlichung gesammelt werden, (e) Vorschläge akzeptieren für weitere Merkmale, die eine Online Informationsquelle dem Nutzer bietet.

Mehr als die Hälfte der IVV Mitglieder gaben bis zum Termin am 15. September detaillierte Antworten. Mitglieder, die noch nicht geantwortet haben, werden erneut gebeten, dies bis zum 15. Dezember nachzuholen. Die Arbeiten für den integralen Einbau der Datenbank in die bestehende IVV Website gehen gut voran. Die

Informationen können nach Land, Veranstaltungsart und Datum abgerufen werden. Zum Test der Datenbank werden am Anfang die Daten von Kanada verwendet werden. Der Zeitpunkt zur definitiven Veröffentlichung ist Januar 2015, es werden jedoch Möglichkeiten gefunden werden, ein alternatives Format für Januar/Februar 2014 einzuführen.

Es werden alle IVV Mitglieder gebeten, ihre Informationen zu sammeln wie bisher, speziell durch existierende Tabellen oder Datenbanken. Die genauen Datenpunkte und das Format wurden in der Umfrage angegeben, ein Leitfaden ist auf der Homepage verfügbar (Homepage Menü: 'Dokumente und Ressourcen' > 'Weitere IVV Dokumente'). Mitglieder, die keine elektronischen Mittel zur Datensammlung verwenden, können eine Word Liste mit Permanenten Wanderwegen unter Angabe von Ort und Datum vorbereiten. Auch hier ist ein Musterformat unter „Weitere IVV Dokumente“ verfügbar. Mehr Informationen zu den Umfrageergebnissen im nächsten IVV Weltreport.

#### **4. Diskussion über den Bericht der Sitzung des Gesamtpräsidiums in Wolkenstein**

Das IVV Präsidium schätzt die Sitzung des Gesamtpräsidiums als sehr wertvoll ein und bestätigt, dass die nächste Sitzung des Gesamtpräsidiums 2014 während der Europiade in Marostica stattfinden wird. Das Gesamtpräsidium ist eine Plattform des Austausches der Erfahrungen der kontinentalen Verbänden sowie der Koordination und der Gemeinsamkeit der Arbeiten und Initiativen der kontinentalen Verbände. Curt Myron als Präsident des IVV Americas nahm zum ersten Mal an einer Sitzung des Gesamtpräsidiums teil. Ein Kurzbericht der Sitzung in Wolkenstein wird auf der Internetseite sowie im Worldreport veröffentlicht werden.

#### **5. Bilanz und Schlussfolgerungen über die Organisation der IVV Olympiade in Wolkenstein**

Die Olympiade in Wolkenstein war ein großer Erfolg trotz einiger Fehler die es gilt in Zukunft zu verhindern:

- Wenn möglich sollte der Verband kein privates und kommerzielles Touristikunternehmen als Partner nehmen, da diese ausschließlich im eigenen Interesse arbeiten und kein Respekt für die Interesse und Zielsetzungen des IVV Verbandes haben;
- Alle Details der Organisation sollten vorher abgecheckt werden. So mussten die Teilnehmer, trotz Olympiapasses, für die Fahrradmiete bezahlen, dies zum ersten Male in der Geschichte der Olympiade;

- Vorher festlegen wann der finanzielle Abschlussbericht vorliegen muss, vier Monate nach Abschluss der Olympiade in Wolkenstein liegt noch kein Finanzbericht vor;
- Die Strecken zum Wandern und Mountainbiking sollten vor Beginn der Olympiade noch einmal genauestens überprüft werden, wäre dies geschehen hätten die Strecken für Mountainbiking keine Homologation bekommen.

## **6. Stand der Vorbereitungsarbeiten der Olympiade in Chengdu**

Auf Anfrage haben die Organisatoren der Olympiade dem IVV Präsidium einen Bericht über ihre Vorbereitungsarbeiten zukommen lassen.

Die bis jetzt geleisteten Arbeiten bestehen aus folgendem: Erschaffung eines Olympiade Logos und Maskottchens, das Zentrum der Olympiade sowie die einzelnen Nebenzentren und Strecken wurden provisorisch ausgewählt, müssen aber noch vom IVV Präsidium abgesegnet werden. Die ersten Schritte zur Promotion der IVV Olympiade in China wurden unternommen.

Im Oktober 2013 wird die "China Volkssport Association" den Vertrag der Zusammenarbeit mit der Gemeinde Chengdu unterschreiben und im November wird das Organisationskomitee mit einem Vertreter des IVV Präsidiums vorgestellt werden. Im Dezember wird die Olympiade Website fertiggestellt sein und die Olympiade wird auch im offiziellen Kalender von "National Fitness Events" in China veröffentlicht werden.

Im Februar/März 2014 werden sich Giuseppe Colantonio und Raymond Claude mit den Organisatoren der Olympiade in Chengdu treffen, um alle Details der Organisation zu überprüfen und um die verschiedenen Ausführungsstätten der Olympiade zu überprüfen. Auch ein Treffen mit den Verantwortlichen der Gemeinde Chengdu ist vorgesehen. Im Jahre 2015, fünf bis vier Monate vor der Durchführung der Olympiade, ist ein Treffen des IVV Präsidiums mit den Organisatoren der Olympiade vorgesehen.

## **7. IVV Europa Kongress in TATA (Ungarn) 28. September 2013, Schlussfolgerungen**

Alle Mitgliedsländer, außer der Türkei und Polen, nahmen an dem ersten IVV Europa Kongress in TATA teil. Russland war durch einen Einzelverein vertreten. Frankreich wurde einstimmig als neues Mitglied in den IVV Europa aufgenommen. Ein neues Präsidium wurde gewählt: Uwe Kneibert Präsident, Alberto Guidi Vize-Präsident, Georges Kintziger Vize-Präsident, Friedrich Ploner Schatzmeister. Die Sitzung fand nur an einem halben Tag statt, die Frage stellt sich, ob es nicht angebracht wäre, die Sitzung auf einen ganzen Tag zu verlängern durch Abhalten von Vorträgen oder

Arbeitsgruppen zu bestimmten Themen wie z.B. die Finanzierung der Verbände oder andere Themen.

Auch wenn die kontinentalen Verbände administrativ unabhängig arbeiten, sind sie an die IVV Satzung gebunden und eine Koordination der Projekte und Ziele der einzelnen kontinentalen Verbände ist mehr als wünschenswert. Dies ist das Ziel des Gesamtpräsidiums, in dem die kontinentalen Verbände vertreten sind. Auch ist es wichtig, dass das Geschäftsführende Präsidium an den einzelnen Kongressen der Kontinentalverbände vertreten ist.

Graham Fawcett hat das Projekt der Datenbank und die Resultate der Umfrage vorgestellt und sich den Fragen der Verbände gestellt. Das Projekt wurde von den Verbänden, im speziellen von Deutschland und Frankreich, als sehr positiv bewertet.

## **8. Bericht über den IVV Kanada und den IVV Americas.**

Am 18. Oktober fand in Vancouver ein informelles Treffen des IVV Präsidiums (Giuseppe Colantonio, Graham Fawcett, Raymond Claude) mit Curt Myron, Präsident IVV Americas, statt. Curt Myron informierte das IVV Präsidium über folgende Punkte:

- Nach der ersten IVV Americas Generalversammlung am 15. September 2013 durch Telefonkonferenz und der Wahl des Vorstandes, ist die erste Priorität die Erstellung einer Webseite Ende 2013/Anfang 2014.
- Finanzen: Bankkonten werden in Kanada und Brasilien eingerichtet. Auch wird IVV Americas, wie die beiden anderen Kontinentalverbände, offiziell ein Darlehen von 5000 Euro anfragen. Der IVV Kongress wird entscheiden, ob dieses Darlehen nach 5 Jahren zurückbezahlt werden muss oder nicht. Das IVV Präsidium kann den kontinentalen Verbänden anhand seiner finanziellen Möglichkeiten finanzielle Unterstützung für gezielte Projekte zukommen lassen. Eigene Finanzierungen sind geplant durch "Individuelle Mitgliedschaft" sowie durch z.B. Verkauf von Aufnähern. Auch wird IVV Americas eigene Cups entwickeln und eigene Sonderhefte verkaufen.
- Zukunftsplanung: IVV Americas wird im Kongress in Hamburg einen Antrag stellen, um das Gebiet des IVV Americas genau zu definieren. Ein erster Vorschlag wird dem IVV Gesamtpräsidium in Marostica, Juni 2014, unterbreitet werden. Die Vergabe von IVV Stempeln und finanziellen Einnahmen in Ländern, wo es keine IVV Verbände gibt, sollen den gegebenen Kontinentalverbänden zukommen, aber die IVV Geschäftsstelle soll die administrative Arbeit leisten. Ein Antrag in dieser Hinsicht wird in Hamburg gestellt werden.
- Americanpiad: durch die geographische Trennung der existierenden Mitglieder und durch das Fehlen des großen IVV Mitglieds AVA wird erklärt,

dass es nur wenig Hoffnung gibt, eine Veranstaltung wie eine "Americanpiad" abzuhalten, solange die AVA nicht dem IVV-Americas beitrifft.

## 9. Verschiedenes

### TAFISA:

Der TAFISA Kongress findet vom 23.-28 Oktober 2013 in Enschede (Holland) statt, Raymond Claude wird den IVV dort vertreten. TAFISA besteht hauptsächlich aus nationalen Verbänden und deshalb der Beschluss beim letzten TAFISA Kongress in Antalya 2011 eine "Global Alliance" der internationalen Verbände zu gründen, die Koordination wird von TAFISA selbst übernommen.

Ein erstes Treffen von 11 internationalen Verbänden wird in Enschede stattfinden, um eine Plattform zu gründen zwecks Erfahrungsaustausch und Förderung des "Sport für alle" sowie der gegenseitigen Unterstützung und Koordination. IVV hat zugesagt, an dieser Plattform der "Global Alliance" teilzunehmen.

### EUROPIADE Marostica2014

Das Programm für das IVV Präsidium sieht folgendermaßen aus:

- Ankunft in Marostica: 15. Juni
- Montag, 16. Juni: 8.30 - 10.30 Uhr Sitzung des Geschäftsführenden Präsidiums
- Montag, 16. Juni: 11.00 – 12.30Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr Sitzung des Gesamtpräsidiums
- Dienstag, 17. Juni: Wanderung und anschließend Ausflug nach Venedig mit Schifffahrt in der Lagune
- Mittwoch, 18. Juni ab 8 Uhr: Fahrt nach Mantova zur Eröffnung der neuen FIASP Geschäftsstelle mit Empfang des Bürgermeisters und Besichtigung der Stadt
- Donnerstag: Eröffnung der Europiade